

## Wächter-Stimmen – Teil 18

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=9DKsLL3ARh8>

**Interview von Michael Grawe mit Gerhard Wisnewski und Alexander Schnarf vom 20. Mai 2020 – Teil 7**

### **Werden Corona-Demonstrationen etwas verändern?**

Michael Grawe:

Welche Idee habt ihr denn für die Zukunft? Glaubt ihr, dass diese Demonstrationen, wenn sie sich noch weiter potenzieren, auch etwas verändern werden? Habt ihr die Hoffnung, dass diese Demonstrationen aus dieser Situation eine Wende hervorbringen?

Gerhard Wisnewski:

Naja, wenn wir diese Hoffnung nicht hätten, würden wir sie nicht machen, sage ich jetzt mal. Und **wir haben auch nur diese EINE MÖGLICHKEIT, um gegen diesen Corona-Wahnsinn vorzugehen**. Ich sage immer: Wenn man etwas tut, dann weiß man nicht genau, was es nützt. Man weiß nur, wenn man nichts tut, das nützt auf jeden Fall gar nichts. Deswegen muss man was unternehmen.

Was wir jetzt teilweise mit dem Zurückweichen der Bundesregierung oder der regierenden Parteien von der so genannten Impf-Pflicht, die inzwischen aus einem Gesetzentwurf herausgenommen wurde, erlebt haben, das macht manchen viel Hoffnung. Ich würde aber auch da ein bisschen warnen, weil wir es hier eigentlich mit einer Art Boxkampf zu tun haben. Das heißt, dass man mal etwas zurückweicht und den Kopf zur Seite neigt, wenn man zu sehr unter Druck steht. Da tänzelt man herum, um dann aber erneut anzugreifen. Damit haben wir es hier zu tun.

Was die politische Seite auf JEDEN FALL erreichen will, ist die Einführung der Impfpflicht und von anderen totalitären Maßnahmen. Wir, als Bürger, haben gar keine andere Wahl als dagegen aktiv zu werden und in immer größeren Zahlen auf die Straße zu gehen. Das ist ganz klar.

Michael Grawe:

Mein Lösungsansatz wäre in dem Sinne, dass man die Demonstrationen wieder auf Regionalität herunterbricht, also gar nicht nach Berlin vor den Reichstag geht oder sonst zu einem Regierungsgebäude, sondern dass man sich einfach an die lokalen Bürgermeister wendet und denen auf die Füße tritt.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Subsidiarität>

Subsidiarität ist da das Schlüsselwort. Das Grundgesetz erhebt die Subsidiarität explizit zu einem Grundsatz, der innerhalb der Europäischen Union (EU) verwirklicht sein muss, damit Deutschland an der Fortentwicklung der EU mitwirken kann (Art.

23 GG). Die Subsidiarität ist demnach selbst in die europäische Mächtigen-Verfassung eingebunden.

Das ist sozusagen die stärkste Zelle. Also wenn Gemeinden und Städte jetzt sagen: „Nein, hier ist Schluss! Wir beugen uns diesen Corona-Maßnahmen nicht mehr. Wir haben andere Beschlüsse zu diesem Thema“, dann steht dieses Recht eigentlich über dem europäischen Recht. Auf dieser Ebene könnte man, glaube ich, eher etwas bewirken, als uns vor dem Reichstag von Hundertschaften oder Tausenden von Polizisten am Ende wegprügeln zu lassen. In dem Sinne wäre das effektiver. Natürlich ist das auch eine der Möglichkeiten, vor dem Reichstag in Berlin Widerstand zu zeigen.

### **Satan will eine Technokratie auf der Erde haben**

Auf der anderen Seite muss ich, als Christ, natürlich sagen, dass wir von dieser Szene, dieser Elite wissen, dass sie dadurch satanische Rituale durchführen. Sie haben sozusagen ihren eigenen Gott, und das ist Satan. Dem huldigen sie.

Ganz deutlich sehen wir das in Hollywood, in der Musikindustrie und auf vielen anderen Ebenen. Da stelle ich mir als Christ die Frage: Warum beschäftigen wir uns nicht mal mit dem Thema Satan. Wer ist er? Welche Möglichkeiten haben wir, ihn zu bekämpfen und nicht bloß gegen seine Platzhalter, wie eine Frau Merkel, die so austauschbar ist wie eine Glühbirne und ein Bill Gates wahrscheinlich auch.

Das heißt, wenn diese Personen irgendwie durch Demonstrationen zum Rücktritt bewegt werden, dann wird man die nächste Marionette einsetzen. Das wäre mein Hinweis an die Leute, die vielleicht einen christlichen Hintergrund haben.

Gerhard Wisnewski:

Ich kann jetzt im Moment Satan unglaublich schwer greifen. Deshalb muss ich mich zwangsläufig an diese Marionetten oder Gestalten wenden.

Man kann diesen Gegensatz je nach Glaubensrichtung benennen, wie man will:

- Satan – Gott
- Schöpfung – Anti-Schöpfung
- 1 gegen 0

Was richtig ist, an dem, was du sagst, ist, dass wir ja sehen, dass es sich hier um ein absolut anti-schöpferisches Projekt handelt, also um den Total-Abriss der Weltgesellschaft. Bevor man etwas Neues bauen will, sprich in diesem Fall die Neue Weltordnung, braucht es vorher einen Total-Abriss. Wir haben es jetzt hier mit einer

kontrollierten Sprengung zu tun und zwar

- Der menschlichen Gesellschaft
- Der menschlichen Wirtschaft
- Der menschlichen Sozialverhältnisse

Und während dieser kontrollierten Sprengung fesselt man die Leute im Hausarrest an ihren Platz oder aber auch in ihren Regionen oder Städten, um sie unter Kontrolle zu behalten.

Man musste diese Sprengung durchführen - das haben wir ja auch schon kurz angesprochen -, weil die finanzielle Schulden-Bombe sowieso schon scharf war. Und was macht man, wenn man eine scharfe Bombe findet? Dann wird man sie kontrolliert sprengen. Und genau das passiert im Moment.

Das Ergebnis wird ein anti-schöpferischer Holocaust sein, der hier auf dem Globus passiert. In ärmeren Ländern sieht man ihn schon sehr deutlich, wo die Leute anfangen zu hungern und vollkommen verzweifelt sind. Auch bei uns ist so etwas zu befürchten. Ob Satan oder Gott, 1 oder 0, Schöpfer oder Anti-Schöpfer – überall da, wo etwas bewusst zerstört wird, ist klar, dass das schon per Definition anti-schöpferisch ist. Dazu muss man jetzt nicht unbedingt einen so religiös belasteten Begriff wie „Satan“ wählen. Aber es ist ganz klar anti-schöpferisch, und wenn manche es so wollen, kann man es auch satanisch nennen.

Michael Grawe:

Alex, was sind deine Gedanken dazu? Du hast ja auch das Video „Wann wird Widerstand zur Pflicht?“ <https://www.youtube.com/watch?v=btJ1Km0qKK8> dazu gemacht, in dem du im Prinzip darüber gesprochen hast, dass diese neue Anti-These schon proportioniert, also das neue Weltbild bereits in Szene gebracht wird.

Wie gesagt, ich – als Christ – verbinde das, was ich da sehe, mit dem 666-System. Jetzt wird das alte System abgerissen, wie Gerhard das schon gesagt hat, und nun kommt dieses neue System mit einer großen Verführung daher.

Nachdem die Leute durch dieses Chaos gegangen sind und am Boden liegen, bekommen sie vielleicht ein Bürgergeld oder andere Annehmlichkeiten. Sie hatten förmlich danach gelehzt, wieder eine Ordnung zu haben. Und dann sind sie praktisch in einem digitalen Gefängnis aufgewacht. Denn bis dahin war alles soweit in Stellung gebracht worden, um sie digital komplett zu überwachen und zu steuern.

Vielleicht kannst du aus dieser Sicht dazu auch noch etwas sagen.

Alexander Schnarf:

Aus der Sicht der Elite ist diese Corona-Krise eine gewaltige Chance. Ich denke, dass wir es auch hier mit vielen Sollbruchstellen zu tun haben. Wie gesagt, wird eine Regierung, die ein Land durch eine Wirtschaftskrise dieser Größe manövriert, nicht noch einmal gewählt werden. Sie kann das noch so gut machen; aber eine Krisen-Regierung wird nicht noch einmal gewählt werden.

Aus diesem Grund ist es teilweise absolut nicht nachvollziehbar, wie sich hier Politiker positionieren. Und allein daran kann man schon auslesen, dass da eben eine übergeordnete Agenda abläuft. Was wir da am Ende sehen werden, ist tatsächlich diese angesprochene digitale Transformation. Das ist der Fleisch gewordene Materialismus, wenn man es einmal so nennen möchte. Das ist im Prinzip ein Wohlfühl-Gefängnis, das man hier aufbaut.

Und kurz noch ein Gedanke zum Thema 666, den ich jetzt ganz aktuell gewälzt habe, weil ich mich heute durch ein Patent von „Microsoft“ gearbeitet habe. Dabei geht es tatsächlich darum, dass man den Vorgang patentiert hat, mittels der Messung von Hirnströmen Krypto-Währungen zu generieren. Und das wird gerade vom Haus „Microsoft“ auf den Weg gebracht und läuft unter der vielsagenden Patent-Nummer 2020 06 06 06.

Das Ganze soll so funktionieren, dass man sich mit Sensoren ausstattet. Das kann ein RFID-Chip oder aber auch ein direktes Messgerät sein, das man an sich anbringt. Dieses Messgerät stellt fest und misst, ob der Träger eine Handlung vollführt, die für den Mining-Prozess, also für die Bereitstellung von Krypto-Währung förderlich ist. Dieser Prozess könnte etwa darin bestehen, dann man einen Web-Browser benutzt, einen bestimmten Werbespot ansieht oder mit einem künstlich-intelligenten Bot kommuniziert. Die Möglichkeiten sind da tatsächlich beinahe unbegrenzt. Allein in diesem Patent sind von 28 verschiedenen Szenarien die Rede, auf die das dann angewendet werden kann.

Ich befürchte, dass die große Sache, die mit dieser Krise einhergeht, die ist, dass die Menschen an ihrer wirtschaftlichen Existenz nagen werden. Darauf können wir uns alle einstellen, dass wir nicht mehr zwei Mal im Jahr in Urlaub werden fahren können. Der Lebensstandard wird nach unten gefahren werden. Allerdings wird die Unterhaltungsindustrie oben bleiben. Ich persönlich mache mir auch keine großen Sorgen, dass wir in Europa nichts mehr zu Essen haben werden, zumal die Firma Deere & Company seit Jahrzehnten schon ganz massiv in Künstliche Intelligenz investiert. Das ist der größte Traktorenhersteller der Welt.

Ich denke, dass wir da schneller in etwas hineinstolpern als wir wir glauben, was zu der Welt mutieren kann, die George\_Orwell in seinem Buch 1984 beschrieben hat.

Das wäre dann eine Welt, in der sich die Leute mit X-Unterhaltungsmedien umgeben können, zu denen sie in ihren Wohnungen gratis Zugang bekommen und wo sie dann vielleicht noch 0815-Fresspakete von der Stange zur Verfügung gestellt bekommen. Dadurch werden sie zu reinen Bio-Robotern degradiert.

Sie werden sich aber anpassen und dieses Angebot annehmen MÜSSEN, zumal sie im Zuge dieser wirtschaftlichen Katastrophe tatsächlich vielfach vor dem Aus stehen. Unter diesem Aspekt glaube ich, dass man es hier tatsächlich mit Sollbruchstellen im globalen Maßstab zu tun hat, wobei man sich gesagt hat: „Dieses alte System hat ausgedient. Und jetzt kommt der Mensch\_2.0, der dann in der Normalität 2.0 leben soll, die nicht mehr von einzelnen Nationalstaaten, sondern von einem übergeordneten Gremium aus Fachleuten und Experten regiert werden soll. Also herzlich willkommen in der Technokratie und in der digitalen Wirklichkeit!“

Genau das ist hier gerade im Anlaufen. Die Tendenzen dazu sind eindeutig zu erkennen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)